

Stadtverordnetenversammlung

Protokoll Nr. STV/05/2012

**über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 21.05.2012,
Ahrensburg, Reithalle des Marstalls**

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 20:20 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Roland Wilde

Stadtverordnete

Frau Carola Behr
Herr Thomas Bellizzi
Frau Marion Clasen
Herr Christian Conring
Herr Uwe Grassau
Herr Rolf Griesenberg
Herr Dieter Heidenreich
Frau Anna-Margarete Hengstler
Herr Dr. Ernst-Jürgen Hoffmann
Frau Nina Holers
Herr Dirk Langbehn
Herr Detlef Levenhagen
Frau Monja Löwer
Herr Horst Marzi
Herr Hartmut Möller
Frau Marleen Möller
Frau Susanne Philipp-Richter
Herr Bela Randschau
Herr Steffen Rotermundt
Herr Hinrich Schmick
Frau Karen Schmick
Herr Walter Schneider
Herr Christian Schubbert-von Hobe
Herr Matthias Stern
Frau Martina Strunk
Frau Doris Unger
Frau Petra Wilmer
Herr Heino Wriggers

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Lisa Brauner
Herr Klaus Butzek
Frau Hannelore Klinger
Herr Christof Schneider

Kinder- u. Jugendbeirat
Seniorenbeirat
Behindertenbeirat
Seniorenbeirat

Sonstige, Gäste

Herr Wolfgang Florian Ehrich

Ortswehrführer der Freiwilligen
Feuerwehr der Stadt Ahrensburg
bis TOP 12

Verwaltung

Herr Michael Sarach
Frau Angelika Andres
Herr Fabian Dorow
Herr Mathias Horsch
Herr Horst Kienel
Herr Thomas Reich
Frau Birgit Reuter
Herr Andreas Zimmermann

Bürgermeister
bis TOP 12

Protokollführerin

Entschuldigt fehlt/fehlen

Stadtverordnete

Frau Doris Brandt
Herr Rafael Haase
Herr Jörg Hansen
Herr Tobias Koch
Herr Wolfgang König

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der vorangegangenen Sitzung
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 4/2012 vom 23.04.2012
6. Bericht des Bürgermeisters
 - 6.1. Finanzbericht Nr. 5/2012
 - 6.2. Gebietsänderungsvertrag
7. Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ahrensburg **2012/063**
8. Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ahrensburg **2012/062**
9. Zustimmung zur Wahl des Ortswehrlührers der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ahrensburg - Ortswehr Ahrensburg **2012/060**
10. Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Ortswehrlührers der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ahrensburg - Ortswehr Wulfsdorf **2012/061**
11. badlantic **2012/025**
 1. Anpassung der Öffnungszeiten und Teilverblockung
 2. Erhöhung der Tarife für Schulen und Vereine
12. Parkraumbewirtschaftung - Parksituation der 2011 integrierten Flächen Klaus-Groth-Straße "BBH", Parkplatz "Alte Reitbahn" und Randstreifen Stormarnstraße **2012/051/1**
13. 3. Änderungssatzung der Satzung der Stadt Ahrensburg über die Benutzung ihrer Kindertageseinrichtungen und die Erhebung von Elternbeiträgen **2012/055**
14. 6. Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplanes der Stadt Ahrensburg **2012/042**

1. **Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Bürgermeister Wilde begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. **Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der vorangegangenen Sitzung**

In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 23.04.2012 wurden folgende Beschlüsse in nicht öffentlicher Sitzung gefasst:

1. Die Stadt veräußert ein Gewerbegrundstück in einer Größe von 7.337 m² an einen Gewerbetreibenden.
2. Die Stadt veräußert ein Erbbaurechtsgrundstück in einer Größe von ca. 21.834 m² an den Erbbauberechtigten.

3. **Einwohnerfragestunde**

Die Beantwortung der von **Frau Steinweg** in der Einwohnerfragestunde der Stadtverordnetenversammlung am 23.04.2012 gestellten Anregung über die Publizierung der ordnungsgemäßen Entsorgung von Energiesparlampen ist als **Anlage 1** beigefügt.

Herr Dzubilla stellt die in der **Anlage 2** beigefügten Fragen. Bürgermeister Wilde erklärt, dass eine schriftliche Beantwortung der zahlreichen Fragen aufgrund der Anzahl der Fragen etwas längere Zeit in Anspruch nehmen wird.

Frau **Dorothea Schmidt** vom Netzwerk Migration und Integration drückt ihren Dank für den Einsatz der Stadtverordneten, des Bürgermeisters Sarach, des Bürgermeisters Wilde und sämtlicher weiterer Beteiligten im Rahmen des Aktionstages für die Wahrung der Grundrechte und der Religionsfreiheit am Samstag auf dem Rondeel aus.

4. Festsetzung der Tagesordnung

Die Stadtverordneten stimmen der mit Einladung vom 07.05.2012 versandten Tagesordnung einstimmig zu.

5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 4/2012 vom 23.04.2012

Einwände gegen die Niederschrift Nr. 04/2012 vom 23.04.2012 liegen nicht vor.

6. Bericht des Bürgermeisters

6.1. Finanzbericht Nr. 5/2012

Bürgermeister Sarach trägt den in der **Anlage** beigefügten Finanzbericht vor.

6.2. Gebietsänderungsvertrag

Mit Schreiben vom 08.05.2012 hat die Stadt bei dem Amt Bargteheide-Land nachgefragt, ob und inwieweit in der Angelegenheit „Gebietsänderungsvertrag Delingsdorf“ die Bereitschaft der Fortführung von Verhandlungsgesprächen besteht.

Mit Schreiben vom 15.05.2012 erklärt das Amt Bargteheide-Land, dass keine Spielräume für weitere Verhandlungen vorhanden sind, jedoch das Vertragsangebot der Gemeinde Delingsdorf weiterhin Gültigkeit hat.

7. Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ahrensburg

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt nachfolgendem Beschlussvorschlag zu:

1. Die Wahl des 1. Hauptbrandmeisters Jürgen Stahmer zum Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ahrensburg wird zugestimmt.
2. Herr Jürgen Stahmer ist für die Dauer von 6 Jahren zum Ehrenbeamten zu ernennen.

Abstimmungsergebnis:

Alle dafür

8. Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ahrensburg

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt nachfolgendem Beschlussvorschlag zu:

1. Der Wahl des Hauptbrandmeisters Stefan Rynio zum stellvertretenden Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ahrensburg wird zugestimmt.
2. Herr Stefan Rynio ist für die Dauer von 6 Jahren zum Ehrenbeamten zu ernennen.

Abstimmungsergebnis:

Alle dafür

9. Zustimmung zur Wahl des Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ahrensburg - Ortswehr Ahrensburg

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt nachfolgendem Beschlussvorschlag zu:

1. Der Wahl des Hauptbrandmeisters Wolfgang Florian Ehrich zum Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ahrensburg, Ortswehr Ahrensburg, wird zugestimmt.
2. Herr Wolfgang Florian Ehrich ist für die Dauer von 6 Jahren zum Ehrenbeamten zu ernennen.

Abstimmungsergebnis:

Alle dafür

10. Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ahrensburg - Ortswehr Wulfsdorf

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt nachfolgendem Beschlussvorschlag zu:

1. Der Wahl des Feuerwehrmannes Michael Wendt zum stellvertretenden Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ahrensburg, Ortswehr Wulfsdorf, wird zugestimmt.
2. Herr Michael Wendt ist für die Dauer von 6 Jahren zum Ehrenbeamten zu ernennen.

Abstimmungsergebnis:

Alle dafür

Im Anschluss gratulieren Bürgervorsteher Wilde und Bürgermeister Sarach Herrn Ehrich, der stellvertretend auch für Herrn Stahmer, Herrn Rynio und Herrn Wendt anwesend ist, zur Wahl und bedanken sich für die herausragende ehrenamtliche Unterstützung für die Stadt Ahrensburg.

11. badlantic

- 1. Anpassung der Öffnungszeiten und Teilverblockung**
- 2. Erhöhung der Tarife für Schulen und Vereine**

Den Sachvortrag hält Stadtverordneter Möller.

Stadtverordneter Bellizzi bemängelt, dass nicht nur die geplante Reduzierung des Defizits von 210.000 € nicht erreicht, sondern darüber hinaus Mittel im Nachtragshaushalt zusätzlich eingefordert worden seien. Zum einen sei nicht immer so gehandelt worden wie es notwendig sei, um Einsparungen zu ermöglichen, zum anderen sehe er einen weiteren Grund in der jetzigen Geschäftsführung.

Stadtverordneter Möller erklärt, dass das Defizit dadurch bedingt sei, dass die geplanten Einsparungen im Rahmen der Maßnahme „Energiedämmung/Konjunkturpaket II“ im badlantic zwar vollzogen, diese Energieeinsparmaßnahmen jedoch in der Folgezeit gänzlich durch gestiegene Energiepreise wieder aufgezehrt worden seien.

Basis für das Defizit sei im Wesentlichen der badlantic-Vertrag.

Stadtverordneter Levenhagen erklärt, dass eine Verringerung des Defizits bis 2017 aufgrund der bis zu diesem Zeitpunkt bestehenden Verträge des badlantic nicht möglich sei.

Bürgermeister Sarach erklärt, dass angesichts der vertraglichen Situation des badlantic die Verwaltung mit Zustimmung der Stadtverordneten mit den Vertragspartnern verhandelt, um Veränderungen herbeiführen zu können. Er weist in diesem Zusammenhang auch auf die Bedeutung Ahrensburgs als Mittelzentrum mit der Verpflichtung, ein Schwimmbad zur Daseinsfürsorge bereitzustellen, hin.

Stadtverordneter Bellizzi weist darauf hin, dass es sich bei den möglichen Einsparmaßnahmen auch u. a. um die Senkung des Werbeetats, Erhöhung der Kundenanzahl aber auch um Mehreinnahmen im Rahmen von Mehrerlösen bei der Gastronomie usw., handele.

Anschließend wird über Pkt. 2 des Beschlussvorschlages, der wie folgt lautet, abgestimmt:

„Der Tariferhöhung für Schulen und Vereine wird zugestimmt. Die Lehrschwimmbad ist von der Tariferhöhung ausgenommen.“

Abstimmungsergebnis:

Alle dafür

12. Parkraumbewirtschaftung - Parksituation der 2011 integrierten Flächen Klaus-Groth-Straße "BBH", Parkplatz "Alte Reitbahn" und Randstreifen Stormarnstraße

Stadtverordneter Levenhagen spricht sich für die Parkraumbewirtschaftung „Alte Reitbahn“ aus. Durch die Parkraumbewirtschaftung „Alte Reitbahn“ würden Mehreinnahmen in Höhe von 60.000 € im Jahr erzielt werden, wobei hiervon ca. 2/3 durch Auswärtige getragen werden würden. Im Gegensatz würden bei der Grundsteuer B sämtliche Einwohner der Stadt Ahrensburg herangezogen werden.

Stadtverordneter Möller vertritt im Namen der SPD-Fraktion die Auffassung, dass das Gesamtkonzept der Parkraumbewirtschaftung in Ahrensburg ein „buntes Mischpaket“ beinhalten sollte. Die Parkraumbewirtschaftung sollte in erster Linie bewirken, dass Parkplätze vor Geschäften oder in der Nähe von Geschäften zur Verfügung stehen. Eine Kostendeckung der Parkraumbewirtschaftung sei ausreichend. Auf der Alten Reitbahn sollten nach Auffassung der SPD-Fraktion gebührenfreie Parkplätze zur Verfügung gestellt werden, so dass sich die SPD-Fraktion bei der Abstimmung enthalten wird.

Stadtverordneter Bellizzi sieht Ziel der Parkraumbewirtschaftung darin, dass ausreichend Parkplätze für Kunden in der Innenstadt vorhanden sind. In direkter Konkurrenz zum Beispiel zu der Stadt Bargteheide würden keine Parkgebühren erhoben werden.

Anschließend stimmen die Stadtverordneten dem Beschlussvorschlag zu.

Abstimmungsergebnis:

**22 Ja-Stimmen
7 Enthaltungen**

14. 6. Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplanes der Stadt Ahrensburg

Stadtverordnete Wilmer hält den Sachvortrag. Sie berichtet, dass es Ziel sei, die Versorgungsquote für Krippenkinder, die zurzeit bei 27 % liegt, zukünftig auf 55 % zu erhöhen.

Im Elementarbereich sei eine Quote von 100 % einschl. der kindergartenähnlichen Einrichtungen erreicht.

Bei der Bereitstellung von Plätzen für Hortkinder sei bisher eine Quote von 34 % erreicht. Es wird jedoch angestrebt, auch aufgrund der steigenden Anzahl der Geburten und der Zuzüge nach Ahrensburg, aber auch des hohen Anteils der berufstätigen Frauen, die Quote auf 50 % zu erhöhen.

Der Sozialausschuss hat einstimmig diesen Zielsetzungen über alle Fraktionen zugestimmt.

Die Stadtverordneten stimmen anschließend dem Beschlussvorschlag zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

gez Roland Wilde
Vorsitzender

gez. Birgit Reuter
Protokollführerin